

**Fabromont AG**  
Fabrik neuer textiler Systeme  
Industriestrasse 10  
CH-3185 Schmitten  
Telefon +41 (0)26 497 88 11  
Fax +41 (0)26 497 88 66  
www.fabromont.ch

# Verlegeanleitung **Kugelgarn<sup>®</sup> - und Kugelvlies<sup>®</sup> - Bahnenware**



SWISSMADE 

# Verlegeanleitung Kugelgarn®- und Kugelvlies®-Bahnenware

## Lagerung

Rollen stets stehend lagern und transportieren.



## Prüfung der gelieferten Ware

Die Ware ist vor dem Zuschneiden auf Fehler, Chargengleichheit und Massgenauigkeit zu prüfen. Nach begonnener Verarbeitung oder Verklebung können offene Mängel nicht mehr anerkannt werden.

## Verlegung von Kugelgarn®- und Kugelvlies®- Bodenbelägen

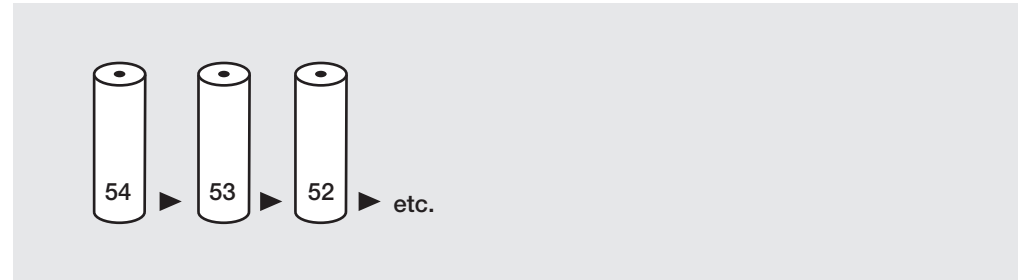
Der Bodenbelag ist vor Verlegung / Klebung ca. 24 Std. bei geöffneter Verpackung in temperierten Räumen mit einer Raumtemperatur von min. 18° C zu lagern (relative Luftfeuchtigkeit höchstens 65%). Bei Fussbodenheizung darf die Oberflächentemperatur 27° C nicht überschreiten. Diese Temperatur ist auch nach der Verlegung / Klebung so lange gleichzuhalten, bis der Klebstoff seine Endfestigkeit erreicht hat.

Der Unterboden muss glatt, rissfrei, fest und trocken sein. Feuchtigkeitsmessungen durch den Verarbeiter mit dem CM-Feuchtigkeitsmessgerät sind vorzunehmen.

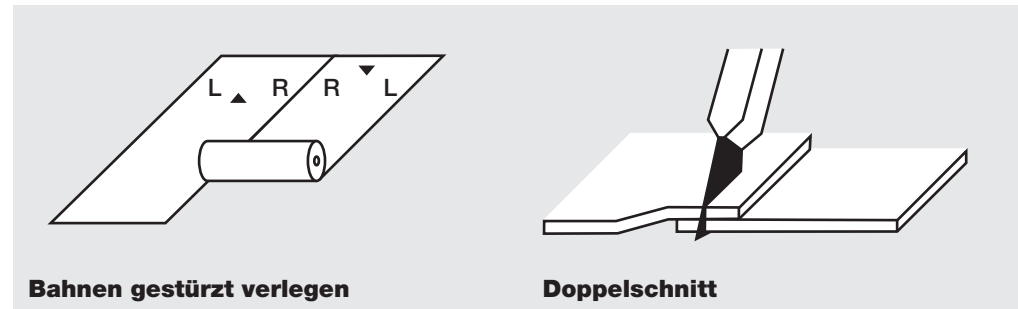
Die Verklebung darf nicht direkt auf vorhandene Klebstoff- und Spachtelmassenreste oder auf Altbeläge wie z.B. PVC erfolgen.

Die Einhaltung der Normen bezüglich Untergrundbeschaffenheit und -konstruktion sowie eine fachgerechte Verarbeitung sind durch den Unternehmer sicherzustellen.

Rollen in absteigender Nummernfolge verlegen. Das innere Ende von Rolle 54 ist die Fortsetzung des äusseren Anfangs von Rolle 53.



Die Bahnen sind zu stürzen und mit Doppelschnitt zu verlegen. Stirnnähte sind zulässig und bei einwandfreier Verlegung praktisch unsichtbar.



Als Klebstoff empfehlen wir die vom Klebstofflieferanten angebotenen, sehr emissionsarmen, hochsiederfreien Dispersionsklebstoffe (z.B. nach EC 1) und dazu geeignete Grundierungen und Spachtelmassen zu verwenden.

Um Geruchsbeanstandungen durch Reaktionen zwischen alten Kleberrückständen und neuem Kleber vorzubeugen, ist ein direkter Kontakt zwischen diesen durch Schleifen, Spachteln und Voranstrich zu verhindern. Bitte die Weisungen des Klebstoffherstellers beachten. Der Aufbau inklusive Klebstoff muss ausreichend wasserbeständig sein, um gelegentliche Sprühextraktionen des Belags zu ermöglichen.

## Ableitfähige Verlegung von Kugelgarn®- und Kugelvlies®- Bodenbelägen

Damit eine Ableitfähigkeit von < 10<sup>8</sup> Ohm im verlegten Zustand erreicht wird, sind folgende Punkte einzuhalten:

- leitfähigen Voranstrich aufbringen
- leitfähigen Kleber verwenden (vor und während Verarbeitung gut aufrühren)
- pro Erdungsanschluss 1 lfm Kupferband einlegen (mind. 1 Erdung pro 40 m<sup>2</sup> Belagfläche)
- ableitfähigen Belag verlegen
- Erdungsanschluss durch Elektriker vornehmen lassen

## Verlegung auf Verlegevliese und -folien

Eine Verlegung von Kugelgarn® und Kugelvlies® auf geeignete Verlegevliese und -folien ist grundsätzlich möglich. Der Hersteller des entsprechenden Verlegesystems kann Sie bezüglich Einsatzgebiete, Produkte, sowie deren Verarbeitung und späteren Entfernung beraten.

## Verlegung anderer Ausführungen

Für die Verlegung von

- selbstliegenden Modulen
- SL-Bahnen
- Quickstep®-Treppenbelag

verlangen Sie bitte die speziellen Verlegeanleitungen.